



Landratsamt Mittelsachsen, Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg

Geschäftsstelle der AfD-Kreistagsfraktion
z. Hd. Frau Romy Penz
Erdmannsdorfer Straße 2
09557 Flöha

Ansprechpartner: Lisa Sophie Niepel
Referat: Büro Landrat
Geschäftsstelle Kreistag
Frauensteiner Straße 43
09599 Freiberg
Standort: 09599 Freiberg
Telefon: 03731 799-3398
Telefax: 03731 799-3322
E-Mail: Kreistag@landkreis-mittelsachsen.de
Aktenzeichen: 00.01-0036-A187/22/ni
Datum: 08. November 2022

Anfrage zum Thema „Folgen des Förderstopps für Breitbandausbau in Mittelsachsen“

hier: Ihre E-Mail vom 24. Oktober 2022

Sehr geehrte Frau Penz,

Ihre Anfrage vom 24. Oktober 2022 zum Thema „Folgen des Förderstopps für Breitbandausbau in Mittelsachsen“ ging per E-Mail über die Geschäftsstelle der Fraktion AfD am 24. Oktober 2022 in der Landkreisverwaltung ein (Posteingang Landrat 25. Oktober 2022).

1. Sind Projekte in Mittelsachsen vom Förderstopp betroffen? Falls ja,

Grundlegend sind laufende Projekte, die bereits im „weiße-Flecken-Programm“ gestartet wurden, von möglichen Neuanträgen im „graue-Flecken-Programm“ zu unterscheiden.

Alle laufenden Verfahren (weiß) sind nicht vom Förderstopp betroffen. Hierzu zählen nicht nur die Projekte des Landkreises Mittelsachsen, sondern auch die eigenständigen Projekte der Kommunen. Es wird Bezug auf den laufenden Ausbau, als auch auf mögliche Projekterweiterungen (zusätzliche Ausbauziele) mit Kostenaufwuchs genommen. Als Projekterweiterung wird der Landkreis Mittelsachsen bis Ende des Jahres zu allen sechs Clustern „Upgradeanträge“ einreichen. Ebenso werden einige Kommunen das Verfahren für ihre eigenständigen kommunalen Projekte anwenden. Nach derzeitigem Stand zählen zu den Kommunen Hainichen und Oederan. Weitere Kommunen befinden sich derzeit noch in der Prüfung des Sachstandes.

Neuanträge (grau) können derzeit nicht gestellt werden. Seit Ende August 2022 mussten die meisten Landkreise, aufgrund der Sonderregelung des Freistaates Sachsen (verkürzte Gültigkeit von bestehenden Markterkundungen), nochmals ein neues Markterkundungsverfahren starten.

Als der Förderstopp verkündet wurde, befand der Landkreis Mittelsachsen sich in der Endphase der Datenauswertung des Markterkundungsverfahrens. Die Landkreise Meißen, Görlitz und Nordsachsen konnten weiterhin Anträge platzieren und verfügten über ein gültiges Markterkundungsverfahren. Somit brauchten die drei Landkreise keine Neuauswertung der Daten vornehmen.

Anschrift

Landratsamt Mittelsachsen
Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg
Tel. 03731 799-0
Fax 03731 799-3250

Internetpräsenz: www.landkreis-mittelsachsen.de

Informationen zur elektronischen Kommunikation: www.landkreis-mittelsachsen.de/e-kommunikation.html

Öffnungszeiten

Mo u. Mi nach Terminvereinbarung
Di u. Do 9 – 12 sowie 13 – 18 Uhr, Fr 9 – 12 Uhr
Steuernummer
220/144/03098

Bankverbindungen

Sparkasse Mittelsachsen,
IBAN: DE37 8705 2000 3120 0002 63, BIC: WELADED1FGX
Kreissparkasse Döbeln,
IBAN: DE47 8605 5462 0033 9600 01, BIC: SOLADES1DLN

2. Um welche Projekte handelt es sich?

a.

Die Gebiete der jetzigen Cluster B, C, D, E und F sollen möglichst in einem Sammelergänzungsantrag förderfähiger Adressen, ohne die Untergliederung in die bisherigen Cluster mit der erweiterten Förderfähigkeit erschlossen werden.

Die oben genannten Cluster sind große Teile der aktuellen Projektgebiete von dem Unternehmen Eins Energie in Sachsen GmbH & Co. KG mit den nachstehenden Kommunen.

- Döbeln	- Kriebstein	- Leisnig	-Roßwein
- Waldheim	- Zschaitz-Ottewig	- Altmittweida	- Lichtenau
- Rossau	- Erlau	- Königsfeld	- Mittweida
- Großschirma	- Oberschöna	- Reinsberg	- Bobritzsch-Hilbersdorf
- Flöha	- Frankenberg	- Mulda	- Weißenborn

b.

Das Gebiet des jetzigen Cluster A und der Projekte der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz werden überwiegend durch die Deutsche Glasfaser erschlossen. Diese sollen in einem Projektantrag zusammengefasst, erweitert und erschlossen werden. Zu den Kommunen gehören Burgstädt, Claußnitz, Hartmannsdorf, Königshain-Wiederau, Lunzenau, Mühlau, Taura, Rochlitz, Seelitz, Zettlitz sowie Teilgebiete von Penig.

c.

Das Gebiet der Kommunen Hartha, Großweitzschen, Ostrau und Teilgebiete von Geringswalde sollen in einem Projektantrag zusammengefasst werden. Keines der beiden oben genannten Unternehmen ist in diesen Gebieten vorherrschend.

d.

Ein weiteres Projekt könnte im Gebiet bzw. im Umfeld von Freiberg antragsfähig entstehen. Derzeit betreibt die Deutsche Telekom vorherrschend den Ausbau.

Aktuell werden von den Kommunen keine Neuanträge (grau) gestellt. Vorerst sollen die Projekte über den oben genannten „Upgradeantrag“ erweitert werden. Eine neue Vergabe ist hierfür nicht notwendig. Es wird vergaberechtlich als Nachtrag gewertet. Der finanzielle Aufwuchs ist dadurch begrenzt.

Bei Betreibermodellen wäre der Aufwand einer Neuausschreibung besonders hoch und somit in den meisten Fällen unwirtschaftlich.

3. Wie stellen sich die finanziellen Auswirkungen dar?

Die Abfinanzierung inklusive der „Upgrades“ der bisherigen Projekte (weiß) ist laut den Aussagen der Projektträger Bund/ Land gesichert.

Ab März 2023 will das Bundesministerium für Digitales und Verkehr für die „grauen Flecke“ ein erweitertes Förderprogramm starten. Derzeit ist das Bekenntnis des Freistaates Sachsen für eine erweiterte Kofinanzierung offen.

Weder der Landkreis Mittelsachsen noch die Kommunen erleiden derzeit einen finanziellen Schaden. Ebenso ist keine Eigenfinanzierung notwendig. Es wurden lediglich die Neuanträge gestoppt. Die Auszahlungen für bereits laufende bewilligte Projekte sind davon nicht betroffen.

4. Können trotzdem alle Breitbandprojekte in Mittelsachsen umgesetzt werden?

Alle laufenden Maßnahmen können umgesetzt werden.

Der Landkreis Mittelsachsen wartet in Vorbereitung auf die neuen Projekte auf den Start des neuen Programms bzw. des neuen Förderauftrages. Die möglichen Projekte werden weiter ausgearbeitet und die vertraglichen Regelungen mit den Kommunen komplettiert.

Des Weiteren sind eigenwirtschaftliche Projekte (ohne Fördermittel) in der Vorbereitung. Sobald die Verhandlungen abgeschlossen sind, wird es eine öffentliche Bekanntmachung geben. Weitere Informationen sind der offiziellen Pressemitteilung zu entnehmen:

<https://www.landkreis-mittelsachsen.de/das-amt/neuigkeiten/breitbandprojekte-im-landkreis-laufen-weiter.html>



Dirk Neubauer

